

# LISTE 4

Kantonsrats- und  
Regierungsratswahlen



IN DEN REGIERUNGSRAT

# JÖRG MÄDER

## Neue Energie für Zürich!

Die starke Mitte im Regierungsrat:

JÖRG MÄDER (gfp)

ROSMARIE QUADRANTI (BDP)

HANSPETER HUGENTOBLER (EVP)

  
bezirkbuelach.grunliberale.ch

# LISTE 4



**Jörg Mäder**

1975, Dr. sc. ETH Zürich,  
Kantonsrat, Stadtrat Opfikon,  
Programmierer  
[www.joergmaeder.ch](http://www.joergmaeder.ch)

Die **Digitalisierung** ist eine **Chance**, die es zu packen gilt.



**Cristina Wyss-Cortellini**

1972, Betriebsökonomin,  
Gemeinderätin Dietlikon  
(Vorsteherin Infrastruktur+Unterhalt)  
[www.wysscortellini.ch](http://www.wysscortellini.ch)

Die **Vielfalt** in unserem Land ist eine **Chance** für **Innovation** und **Lebensqualität**.



**Melissa Näf-Doffey**

1989, Politische Analystin  
IT und Telekommunikation  
Bassersdorf  
[www.melissanaef.ch](http://www.melissanaef.ch)

Mit **Grünflächen** und **effizienten Gebäuden** die **Zukunft** ökologisch **nachhaltig** gestalten.

## Zürich Digital

Die Digitalisierung durchdringt unser Leben mehr und mehr. Unsere Jugend wächst jetzt schon in einer vernetzten Welt auf. Der Wirtschaft bringt sie neue Impulse und Jobs. Es ist daher an der Zeit, dass sich auch der Kanton Zürich diesen Herausforderungen stellt. Die Digitalisierung ist aber viel mehr als Briefe durch E-Mails zu ersetzen. Es geht um ein anderes Verständnis des Miteinanders. Wenn wir sie gemeinsam angehen, Bevölkerung, Kanton und Wirtschaft, können wir viel erreichen, sei das Effizienz, Lebensqualität, Sicherheit oder Wohlstand.

## Vielfalt als Stärke

Chancengerechtigkeit für alle ist für mich zentral: unabhängig von Herkunft, Geschlecht oder sexueller Orientierung. So schaffen wir eine positive Basis für Gesellschaft und Wirtschaft. Ich setze mich ein für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und die Förderung individueller Stärken und Talente. Denn Erfolgsgeschichten beruhen auf gut qualifizierten Arbeitskräften und Innovation. Wir haben die Chance, Arbeitsplätze und Einkommen zu generieren. Schaffen wir die nötigen liberalen Bedingungen. Für eine vielfältige und starke Gesellschaft!

## Nachhaltig wohnen und bauen

Ich bin auf einem Bauernhof aufgewachsen und weiss von Klein auf: Die Natur ist für uns lebenswichtig. Ich setze mich deshalb mit Leidenschaft für mehr Grünflächen, Umwelt- und Artenschutz ein. Voraussetzung dafür ist, dass bereits bebaute Flächen nachhaltig und besser genutzt werden. So sollte ein neues oder saniertes Dach Strom oder Wärme produzieren, begrünt oder zumindest zugänglich sein. Damit dies möglich ist, müssen bürokratische Hürden so weit wie möglich abgebaut und das lokale Gewerbe eingebunden werden. Packen wir es an!



**Beat Hauser**

1964, Eidg. dipl. Wirtschaftsinformatiker /  
Schulleiter EDK  
Rafz  
[www.beathaus.ch](http://www.beathaus.ch)

Bildung und Informatik  
stehen für die Zukunft.



**David Casutt**

1981, Lehrer, Schulischer Heilpädagoge,  
Schulpfleger  
Lufingen  
[www.facebook.com/casutt](http://www.facebook.com/casutt)

Wer die Schule verändert,  
verändert die Welt.



**Ineke Gubler**

1971, Eidg. dipl. Kauffrau des Detail-  
handels/Treuhandbearbeiterin  
Wil ZH

Freiheitlich denken  
mit Sorge zur Umwelt.

## Kompetenzen: Kapital der Zukunft

Lesen, Schreiben, Rechnen: Diese und weitere Kompetenzen habe ich seit meiner Jugend erlernt und als ehemaliger Informatiker gebraucht. Heute nutze ich diese Kompetenzen als Schulleiter und bin dafür zuständig, dass Jugendliche all dies lernen können. Ich freue mich jedes Mal, wenn Jugendliche ihren Berufswunsch umsetzen können und die Schule in guter Erinnerung behalten. Die Freude am lebenslangen Lernen und die Neugier am Erwerben von Kompetenzen hat mich in meinem Leben immer begleitet.

## Bildung: der Schlüssel zur Freiheit

Mit dieser Überzeugung setze ich mich seit vielen Jahren für unsere Schulen ein. Als schulischer Heilpädagoge und Schulpfleger beobachte ich vermehrt, wie das jetzige Schulsystem an Grenzen stösst. Die Schulen der Zukunft brauchen Ressourcen, die den Kindern, Lehrpersonen und Eltern zugutekommen. Damit sich Lehrerinnen und Lehrer wieder auf das Unterrichten konzentrieren können, müssen sie von unnötiger Bürokratie entlastet werden. Unsere Kinder verdienen eine gute Schulbildung. Dafür setze ich mich ein.

## Libérale Wirtschaft für Innovation

Wenn ich an meine zwei Kinder denke, liegt mir die Zukunft besonders am Herzen. Für sie und alle Menschen in der Schweiz wünsche ich, dass der Umwelt Sorge getragen wird, wir in Sicherheit leben dürfen und jeder sich nach seinen Möglichkeiten frei entwickeln kann. Damit dies auch in Zukunft gelingt, brauchen wir Rahmenbedingungen für unsere Wirtschaft, die Raum schaffen für Innovationen und bürokratische Hemmnisse minimieren. Lieber bewege und arbeite ich heute aktiv für die Zukunft, als Vergangenen nachzutruern.

# LIBERAL – ÖKOLOGISCH – ZUKUNFTSORIENTIERT

LISTE  
4

UNVERÄNDERT  
EINLEGEN



VON LINKS: **INEKE GUBLER** | **MELISSA NÄF-DOFFEY** | **JÖRG MÄDER** | **CRISTINA WYSS-CORTELLINI** |  
**BEAT HAUSER** | **DAVID CASUTT**

WEITERE KANDIDATINNEN: **ROLF GALL** | **DANIEL WÜLSER** | **ROMAN WALT** | **ANDRÉ REINMANN** | **EVELYNE SYDLER** |  
**PASCAL STREIFF** | **DANIELA GRAMEGNA** | **MARCO VÖGELI** | **FABRIZIO ARMAN** | **MARTINA LEU** |  
**ROBERT WERMELINGER** | **MARTIN TANNER**

**SO ERFAHREN SIE MEHR**  
[bezirkbuelach.grunliberale.ch](http://bezirkbuelach.grunliberale.ch)



printed in  
switzerland

 **Klimaneutral**  
Druckprodukt  
[ClimatePartner.com/11663-1810-1001](https://ClimatePartner.com/11663-1810-1001)

 **glp**